

HERMANN BAUSINGER · UTZ JEGGLE
GOTTFRIED KORFF · MARTIN SCHARFE

GRUNDZÜGE
DER VOLKSKUNDE

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT
DARMSTADT

INHALT

Einleitung: Volkskunde im Wandel (H. BAUSINGER) . . .	1
1. Kultur (G. KORFF)	17
1.1. Sitte und Brauch formieren den Alltag	19
1.2. Probleme des erweiterten Kulturbegriffs	27
1.3. Funktionszusammenhang der Kultur	42
1.4. Entstehung kultureller Orientierungen und Ver- haltensmuster	63
2. Alltag (U. JEGGLE)	81
2.1. Das Gewohnte wird problematisch	81
2.2. Alltag in der Volkskunde	88
2.3. Einst und Dort	101
2.4. Hier und Jetzt	119
3. Geschichtlichkeit (M. SCHARFE)	127
3.1. Zur Balance von Organisation und Spontaneität	129
3.2. Die geschichtlich hergestellte Geschichtslosigkeit	141
3.3. Erfahrung, Gedächtnis, Geschichte	161
3.4. Wandel und Fortschritt in der Zweiten Kultur	183
4. Identität (H. BAUSINGER)	204
4.1. Geschlossener Horizont	211
4.2. Volkskultur/Massenkultur	220
4.3. Komplexität und Identität	242
Personenregister	265
Sachregister	273